
Einladung

Seilbahnen im urbanen Raum



Dipl.-Wi.-Ing. Stefan Tritschler
Geschäftsführer VWI
Stuttgart GmbH

In den letzten Jahren sind weltweit vermehrt urbane Seilbahnen als ÖPNV-Systeme in Betrieb genommen worden. Auch in Deutschland gibt es etliche Städte, in denen bereits über eine urbane Seilbahn diskutiert wird. Abgesehen von der Bundesgartenschau-Seilbahn in Koblenz ist aber keines dieser

Projekte bislang über das Planungsstadium hinausgekommen. Im Vortrag werden Vor- und Nachteile urbaner Seilbahnen beleuchtet und über die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie der Landeshauptstadt zum Einsatz von Seilbahnen in Stuttgart berichtet.

Stefan Tritschler studierte in Karlsruhe Wirtschaftsingenieurwesen mit Vertiefungsrichtung Operations Research. Er arbeitete 6 Jahre am Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen, bevor er im Jahr 2007 als Prokurist zur VWI Stuttgart GmbH wechselte. Seit 2011 ist er Geschäftsführer und beschäftigt sich u. a. intensiv mit den Themen Anschlusssicherung und Fahrgastinformation.

19.10.2020 — 17:30 Uhr
Verband Region Stuttgart
Kronenstraße 25,
70174 Stuttgart

Wie immer können Sie gern interessierte Gäste mitbringen, der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!



Ullrich Martin und Harald Klein
Vorsitzende der DVWG Württemberg

Anmeldung

Anmeldung über den Veranstaltungskalender unserer Homepage <https://wuerttemberg.dvwg.de/>

Seilbahnen im urbanen Raum

Montag, 19.10.2020 — 17:30 Uhr — Verband Region Stuttgart, Kronenstraße 25, 70174 Stuttgart

Lageplan

Verband Region Stuttgart, Kronenstraße 25, 70174 Stuttgart

B 27 Ludwigsburg
zur B10 Vaihingen/Enz
zur A 81 Heilbronn

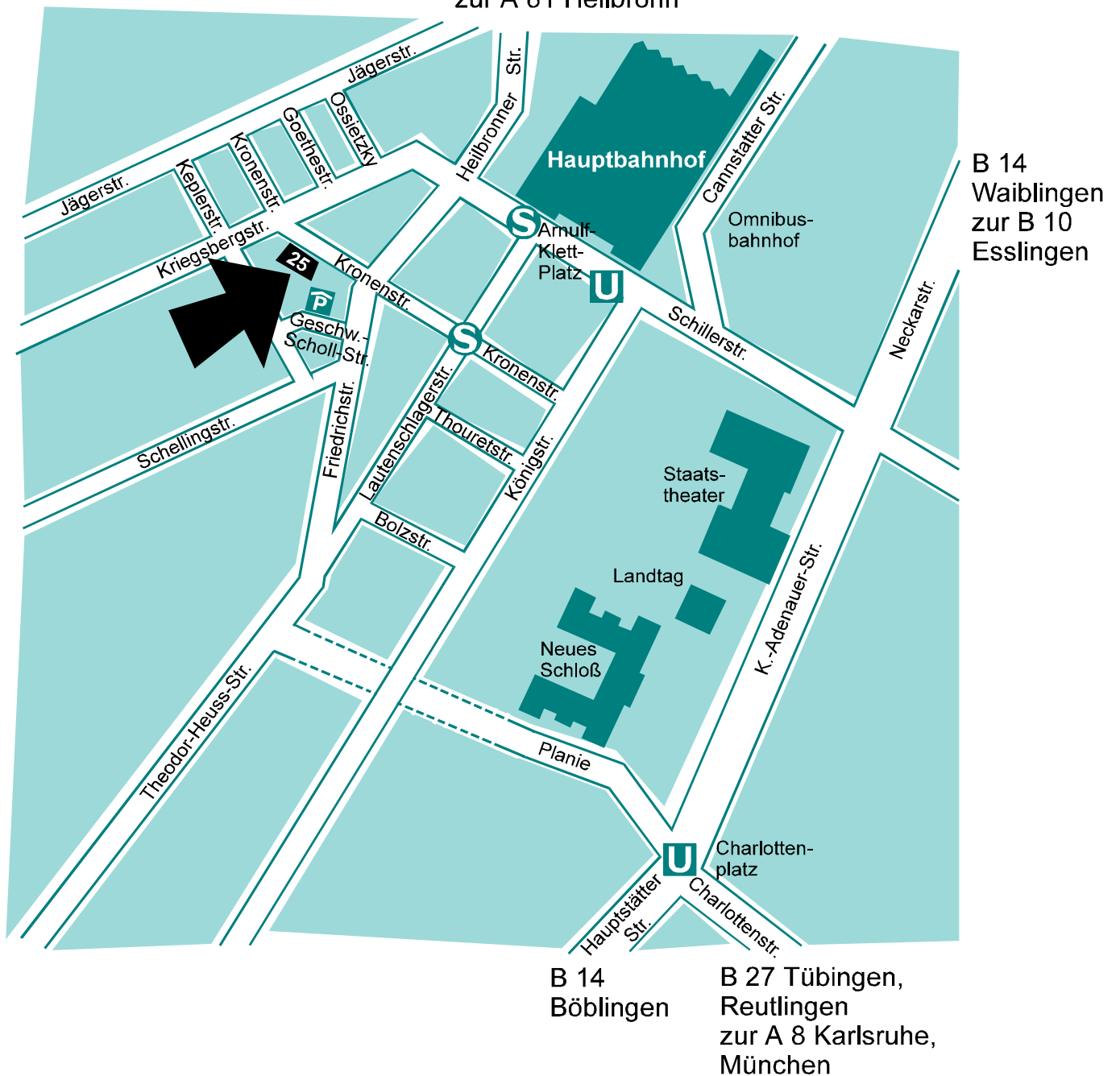


Abbildung mit freundlicher Genehmigung des Verbands Region Stuttgart.

Datenschutz/Fotografieren: Ihre Daten sind uns wichtig. Ggf. ist eine Teilnehmerliste zu fertigen und weiterzugeben. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden. Während der Veranstaltungen werden ggf. Fotos gemacht. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit der Veröffentlichung der Aufnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der DVWG einverstanden.